

Gottesdienst am Sonntag Reminiszere aus der Heilig-Geist-Kapelle

Orgelvorspiel

Begrüßung - Eingangsvotum

Lied: EG 449, 1-3 Die güldne Sonne

The image shows a musical score for the hymn 'Die güldne Sonne' in G major, 3/4 time. It consists of five staves of music with German lyrics underneath. The lyrics are: 'Die güld-ne Son-ne voll Freud und Won-ne bringt un-tern Gren-zen mit ih-rem Glän-zen ein herz-er - quik-ken-des, lieb-li-ches Licht. Mein Haupt und Glieder, die la-gen dar - nie-der, a - ber nun steh ich, bin mun-ter und fröh-lich, schau - e den Him - mel mit mei - nem Ge - sicht.'

- 1) Die güldne Sonne voll Freud und Wonne
bringt unsern Grenzen mit ihrem Glänzen
ein herzerquickendes, liebliches Licht.
Mein Haupt und Glieder, die lagen darnieder;
aber nun steh ich, bin munter und fröhlich,
schaue den Himmel mit meinem Gesicht.

- 2) Mein Auge schauet, was Gott gebauet
zu seinen Ehren und uns zu lehren,
wie sein Vermögen sei mächtig und groß
und wo die Frommen dann sollen hinkommen,
wann sie mit Frieden von hinnen geschieden
aus dieser Erden vergänglichem Schoß.

- 3) Lasset uns singen, dem Schöpfer bringen
Güter und Gaben; was wir nur haben,
alles sei Gotte zum Opfer gesetzt!
Die besten Güter sind unsre Gemüter;
dankbare Lieder sind Weihrauch und Widder,
an welchen er sich am meisten ergötzt.

Psalm 25,1-22 Gebet um Gottes Vergebung und Leitung

Nach dir, HERR, verlangst mich.

Mein Gott, ich hoffe auf dich;

lass mich nicht zuschanden werden,

dass meine Feinde nicht frohlocken über mich.

Denn keiner wird zuschanden, der auf dich harret;

aber zuschanden werden die leichtfertigen Verächter.

HERR, zeige mir deine Wege

und lehre mich deine Steige!

Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich!

Denn du bist der Gott, der mir hilft;

täglich harre ich auf dich.

Gedenke, HERR, an deine Barmherzigkeit und an deine Güte,

die von Ewigkeit her gewesen sind.

Gedenke nicht der Sünden meiner Jugend

und meiner Übertretungen,

gedenke aber meiner nach deiner Barmherzigkeit,

HERR, um deiner Güte willen!

Der HERR ist gut und gerecht;

darum weist er Sündern den Weg.

Er leitet die Elenden recht

und lehrt die Elenden seinen Weg.

Die Wege des HERRN sind lauter Güte und Treue

für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten.

Tagesgebet

Schriftlesung: Römer 5, 1-5 [BB] Mit Gott versöhnt aufgrund der Liebe Gottes

1 Weil wir also aufgrund des Glaubens gerecht sind, haben wir Frieden, der auch bei Gott gilt. Das verdanken wir unserem Herrn Jesus Christus. **2** Durch den Glauben hat er uns den Zugang zur Gnade Gottes ermöglicht. Sie ist der Grund, auf dem wir stehen. Und wir dürfen stolz sein auf die sichere Hoffnung, zur Herrlichkeit Gottes zu gelangen. **3** Aber nicht nur das. Wir dürfen auch auf das stolz sein, was wir gegenwärtig erleiden müssen. Denn wir wissen: Das Leid lehrt, standhaft zu bleiben. **4** Die Standhaftigkeit lehrt, sich zu bewähren. Die Bewährung lehrt zu hoffen. **5** Aber die Hoffnung macht uns nicht zum Gespött. Denn Gott hat seine Liebe in unsere Herzen hineingegossen. Das ist durch den Heiligen Geist geschehen, den Gott uns geschenkt hat.

Glaubensbekenntnis

Lied: EG 295, 1-3 Wohl denen, die da wandeln

Wohl de-nen, die da wan-deln vor Gott in Hei-lig-keit,
nach sei-nem Wor-te han-deln und le-ben al-le-zeit,
die recht von Her-zen su-chen Gott und sei-ne Zeug-niss'
hal-ten, sind stets bei ihm in Gnad.

- 1) Wohl denen, die da wandeln vor Gott in Heiligkeit,
nach seinem Worte handeln und leben allezeit;
die recht von Herzen suchen Gott und seine Zeugnis' halten,
sind stets bei ihm in Gnad.
- 2) Von Herzensgrund ich spreche: Dir sei Dank allezeit,
weil du mich lehrst die Rechte deiner Gerechtigkeit.
Die Gnad auch ferner mir gewähr; ich will dein Rechte halten,
verlass mich nimmermehr.
- 12) Mein Herz hängt treu und feste an dem, was dein Wort lehrt.
Herr, tu bei mir das Beste, sonst ich zuschanden werd.
Wenn du mich leitest, treuer Gott, so kann ich richtig laufen
den Weg deiner Gebot.

Predigt

Lied EG 409 1,2,4,5 Gott liebt diese Welt

Gott liebt die-se Welt, und wir sind sein ei-gen. Wo-hin
er uns stellt, sol-len wir es zei-gen: Gott liebt die-se Welt!

- 1) Gott liebt diese Welt und wir sind sein Eigen.
Wohin er uns stellt, sollen wir es zeigen:
Gott liebt diese Welt!
- 2) Gott liebt diese Welt. Er rief sie ins Leben.
Gott ist's, der erhält, was er selbst gegeben.
Gott gehört die Welt!

- 4) Gott liebt diese Welt. Ihre Dunkelheiten hat er selbst erhellt: Im Zenit der Zeiten kam sein Sohn zur Welt!
- 5) Gott liebt diese Welt. Durch des Sohnes Sterben hat er uns bestellt zu des Reiches Erben. Gott erneut die Welt!

Fürbittengebet

Vaterunser

Lied: EG 262 1,2,6 Sonne der Gerechtigkeit



Son - ne der Ge - rech - tig - keit,
ge - he auf zu un - srer Zeit,
brich in dei - ner Kir - che an, dass die
Welt es se - hen kann. Er - barm dich, Herr.

- 1) Sonne der Gerechtigkeit, gehe auf zu unsrer Zeit; brich in deiner Kirche an, dass die Welt es sehen kann. Erbarm dich, Herr.
- 2) Weck die tote Christenheit aus dem Schlaf der Sicherheit, dass sie deine Stimme hört, sich zu deinem Wort bekehrt. Erbarm dich, Herr.
- 6) Lass uns deine Herrlichkeit sehen auch in dieser Zeit und mit unsrer kleinen Kraft suchen, was den Frieden schafft. Erbarm dich, Herr.

Segen

Orgelnachspiel

Mitwirkende: Pfarrer Ralf Breitzkreutz, Cornelia Kohl, Holger Schilling